

# Kurzanleitung für Manualaufsatz

Version 2.6

|             |                                      |         |             |  |
|-------------|--------------------------------------|---------|-------------|--|
| Titel       |                                      | Version | 2.6         |  |
| Erstellt am | 06.04.2025 10:11:00                  |         |             |  |
| Von         | Stephan Renkens                      | Status: | Entwicklung |  |
| Pfad        | Kurzanleitung für Manualaufsatz_V2.6 |         |             |  |

|                                           |  |                                                      |  |
|-------------------------------------------|--|------------------------------------------------------|--|
| Renkens Orgel- und Kirchenelektronik GmbH |  | T: +49 (0)2405 40 66 588<br>F: +49 (0)2405 40 66 589 |  |
| Im Spring 6                               |  |                                                      |  |
| 52146 Würselen                            |  | <a href="http://www.r-oke.de">www.r-oke.de</a>       |  |
|                                           |  |                                                      |  |

## Auspacken

Öffnen Sie das Paket vorsichtig. Sie können den Manualaufsatz an den beiden Griffen (rechts und links) rausheben.

Den Manualaufsatz auspacken und mit den Transportfüßen (zwei schwarze Blöcke/Füße) hinstellen:

Die Transportfüße bitte noch drauf lassen!!!!



Abbildung 1: Manualaufsatz mit Transportfüßen



Abbildung 2: Transportfuß

## Montage der Stößel / Vorbereitung

Bei hohen Manualwangen an Ihrer Orgel sind die Stößel naturgemäß relativ lang.

In diesem Fall könnten die Stößel für den Transport wieder entfernt worden sein und müssen für den Betrieb wieder aufgesteckt werden.



Abbildung 3: Unterseite Manualaufsatz

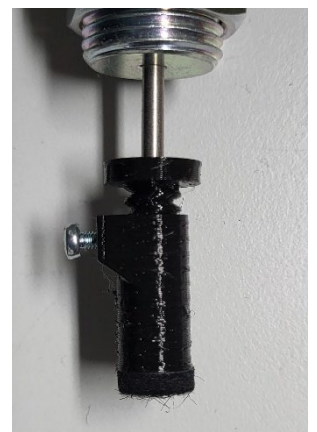


Abbildung 4: Stößel

## Aufstecken der Stößel (wenn noch nicht vormontiert)

Die Stößel (s. Abb. 4) bestehen aus 2 Teilen. Eine Kunststoffschraube, die auf den Metall-Stift gedrückt wird und ein Fuß der auf die Schraube gedreht wird.

Drücken/Pressen Sie die schwarzen Schrauben auf die Metall-Stifte.

Die Schraube muss ggf. mit der Hilfe von einem leichten

Gummihammer oder dem Griff eines Schraubendrehers aufgeschlagen werden. Die Schrauben lassen sich fast komplett auf den Stift stecken.

Es bleibt nur ein kleiner Spalt zwischen Stößel und Manualaufsatz.



Abbildung 1: Montage Stößel

Es gibt lange und kurze Schrauben. Die langen Schrauben sind für die Untertasten(blau)

Die kurzen Schrauben sind für die Obertasten(rot).



## Aufsatz auf die Orgel stellen und aktivieren

Aufsatz mit den Transportfüßen vorsichtig auf das Orgelmanual setzen.

Ggf. vorher die Manualwangen Adapter auflegen.

Die schwarzen Stößel schweben dabei (ca. 1-2cm) in der Luft.

Den Aufsatz bitte so positionieren, dass die Stößel über den passenden Tasten schweben (Obertasten und Untertasten) ...

...UND alle! langen Stößel vor dem Bereich der schwarzen Tasten sind.

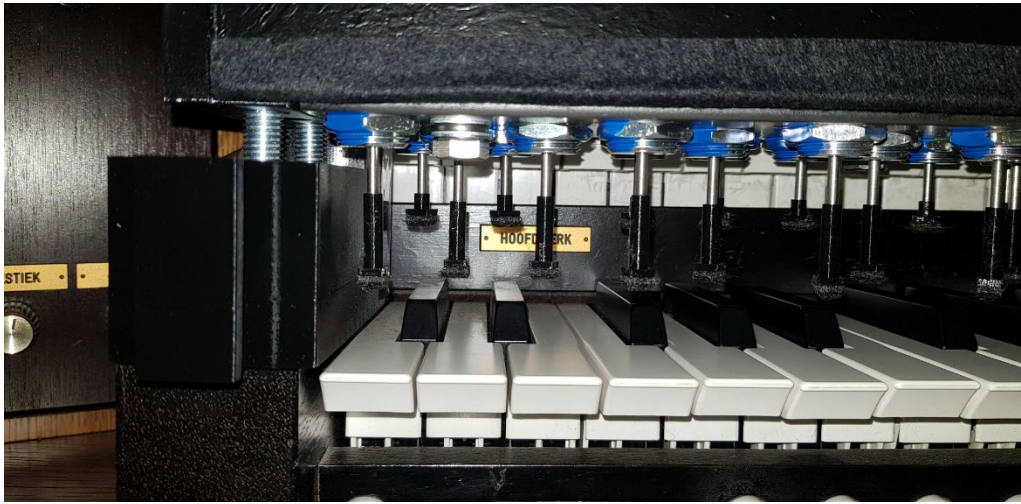


Abbildung 2: Aufsatz auf das Manual setzen

Die Transportfüße (schwarze Klötze) können danach nach vorne rausgezogen werden.

Bitte den Aufsatz am Griff erst an der einen Seite anheben – Transportfuß ziehen und langsam absetzen. Danach an der anderen Seite.

Der Abstand zwischen Tastaturoberfläche und Aufsatz sollte überall etwa gleich groß sein. Über den schwarzen Stößel sind einige mm der silbernen Stange zu sehen sein.

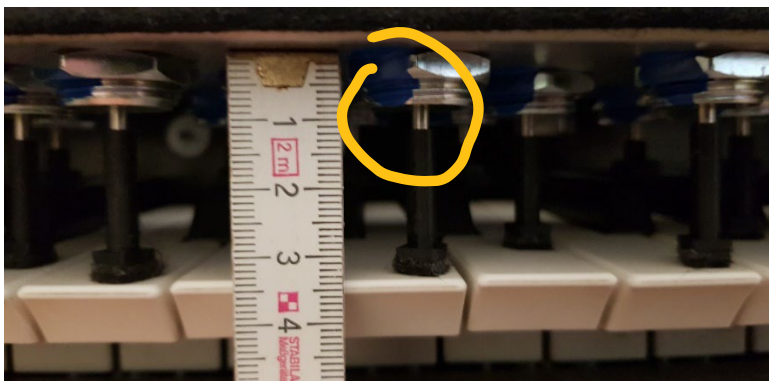


Abbildung 3: Höhe einstellen

### Feineinstellung: Wichtig!!!

Bitte drücken Sie die Tasten der Orgelklaviatur einzeln von Hand nach unten. Die Stößel sacken dabei mit der Taste nach unten bis zur Endposition. Die Klaviaturtasten sollten sich nach der „Stößel-Endposition“ noch leicht (0,5-2mm) weiter drücken lassen, so dass etwas Luft unter dem Stößel ist.

Damit wird verhindert, dass die Taste in den vollen Anschlag geht und der Druck auf die Taste zu hoch ist.

Bei Bedarf können Sie mit den vier Stellfüßen die Höhe anpassen. Anschließend können Sie einzelne Tasten anpassen. Dazu müssen Sie die seitliche Fixierschraube am Stößel lösen und den unteren Teil des Stößels drehen. Damit ändern Sie die Höhe des Stößels. Wenn die passende Höhe eingestellt ist, können Sie die Fixierschraube wieder fest drehen.

**!! Bei Missachtung kann die Orgeltraktur Schaden nehmen!!**

## Inbetriebnahme:

Die mitgelieferte Antenne oben auf den Manualaufsatz drehen.

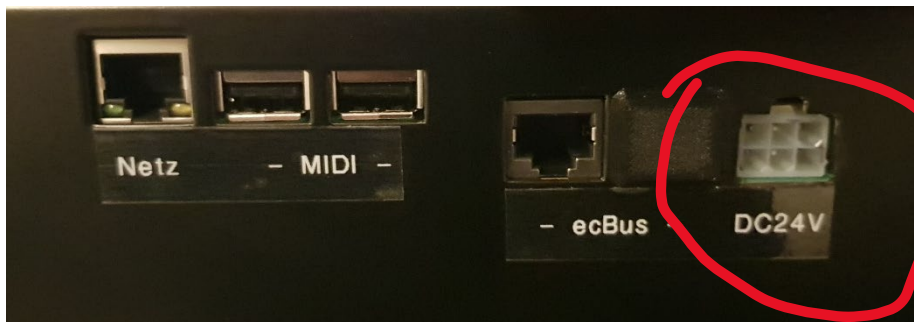


Abbildung 4: Netzteil einstecken

### **Bei einem Aufsatz:**

Das mitgelieferte Netzteil in DC24V stecken und ca. 2 min warten bis der Aufsatz betriebsbereit ist.

Die Fernbedienung/App nach Anleitung in Betrieb nehmen.

Anschließend kann der Manualaufsatz über die Fernbedienung aktiviert werden.

### **Bei mehreren Aufsätzen:**

*Wenn es mehrere Aufsätze gibt, ist einer „Master“ und die anderen sind „Slave“.*

*Die Slave-Aufsätze werden über ein LAN-Kabel seriell mit dem Master-Aufsatz verbunden. Eingesteckt werden die LAN-Kabel in den ecBus. Master -> Slave -> Slave -> ...*

Ein optionales externes MIDI Interface für eine externe MIDI-Ansteuerung wird in die USB-Buchse „MIDI“ am Master-Aufsatz gesteckt. (Dies muss vor dem Einschalten passieren!!!)

**Danach** werden die mitgelieferten Steckernetzteile eingesteckt (erst Slave dann Master).

Die Fernbedienung/App nach Anleitung in Betrieb nehmen

Anschließen kann der Manualaufsatz über die Fernbedienung aktiviert werden.

**Viel Erfolg!**

*Bitte melden Sie sich bei Fragen unter: 02405 4066588 wir helfen gerne!*